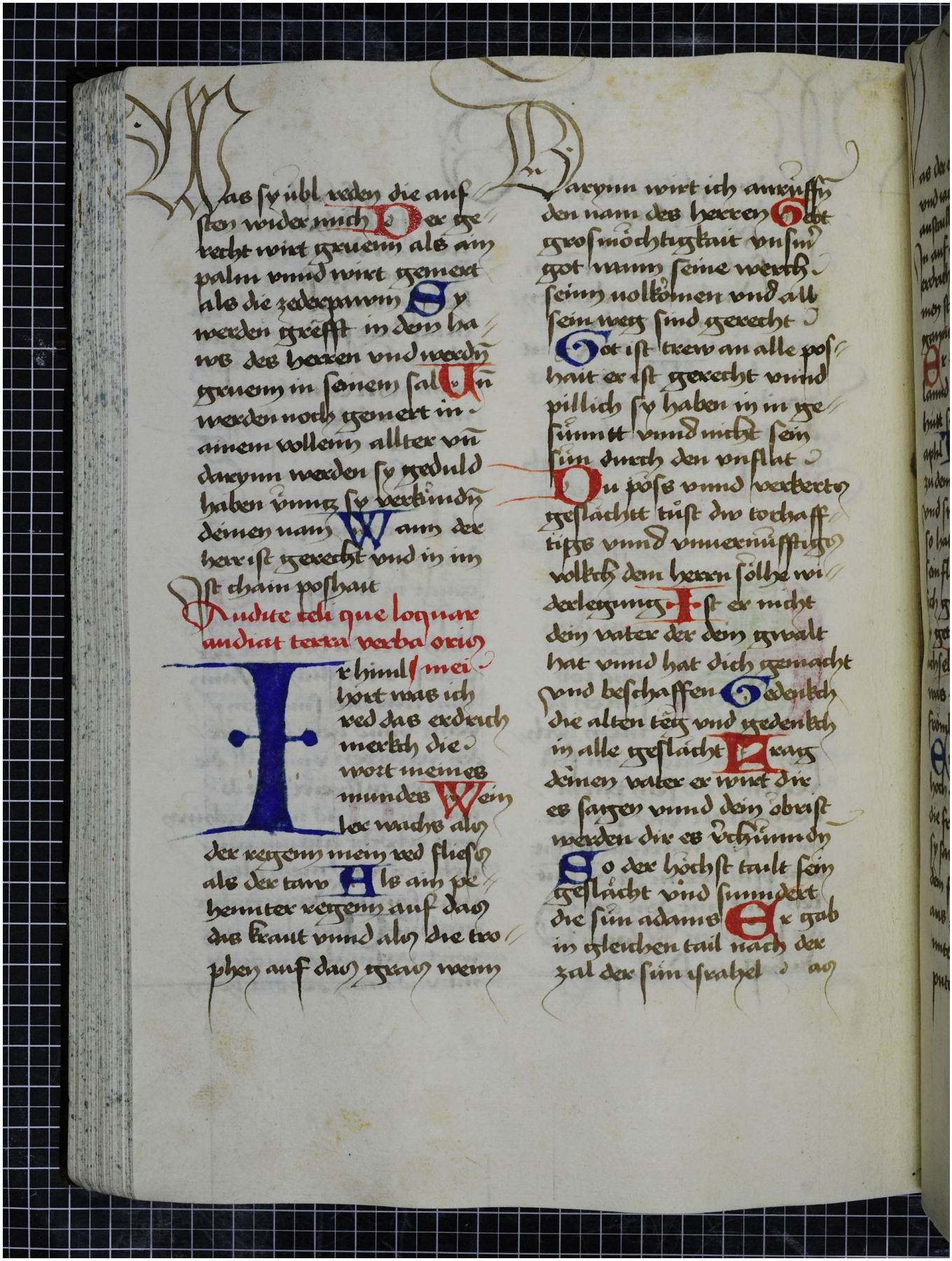
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30330
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



Was sy übl reden die auf
sten wider mich Der ge
recht wirt grüenen als am
palm vnnd wirt gemert
als die zedernpaum Sy
werden gepflanzt in dem ha
us des herren vnd werdn
grüenen in seinem sal Un
werden noch gemert in
ainem vollen allter vn
dnnym werden sy geduld
haben vmmz sy verkündn
deinen nam Wann der
her ist gerecht vnd in im
ist chain posheit

Audite celi que loquar
audiat terra verba oris
mei

Ir himl hört was ich
red das erdreich
merkch die
wort meines
mundes Wein
lec wachs alz
der regen mein red fliessn
als der tau Als ain pe
hemter regen auf das
das kraut vnnd alz die tro
pfen auf das gras wenn
Darynn wirt ich anrufn
den nam des herren Gebt
grosmöchtigkeit vnsm
got nann seine werch
seinn vollkomen vnd all
sein weg sind gerecht
Got ist trew an alle pos
heit er ist gerecht vnnd
pillich sy haben in in ge
fünnt vnnd nicht sein
sun durch den vnflat
Du poses vnnd verkerte
geslächt tust du torheit
tipps vnnd vnuernünftigen
volkch dem herren sölhe wi
derlegung Ist er nicht
dein vater der dein gewalt
hat vnnd hat dich gemacht
vnd beschaffen Gedenkch
die alten tag vnd gedenkch
in alle geslächt Frag
deinen vater er wirt die
es sagen vnnd dein obrist
werden die es verkünnden
So der höchst teilt sein
geslächt vnd sunnderet
die sun adams Er gab
in gleichen teil nach der
zal der sun israhel an